



MARKIERUNGSTECHNIK GMBH

Bei allen Markierungsarbeiten verwenden wir ausschließlich die von der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) zugelassene Materialien, die den Anforderungen der ZTV M 13 entsprechen.

Rollplastik RP 15 für Radwege

Rollplastik RP 15 besteht aus zwei Komponenten (Stamm- und Härterkomponente), die durch chemische Reaktion miteinander eine duroplastische Verbindung bilden.

Rollplastik RP 15 ist besonders elastisch eingestellt und wird speziell zur Beschichtung groß- flächiger Markierungen (z. B. Radwege) eingesetzt.

Rollplastik RP 15 zeichnet sich durch hervorragende Griffigkeitswerte aus und wird vorrangig als Radwegbeschichtung in Knotenpunkten mit häufiger Verkehrsbelastung durch den rollenden Verkehr appliziert.

Rollplastik RP 15 ist besonders geeignet für:

- bituminöse Decken (z.B. Gussasphalt, Asphaltbeton)
- Betondecken (mit Primer)

Natur-, Kunststein- und Verbundsteinpflaster stellen in sich bewegliche Untergründe dar. In der Regel wird auf solchen Untergründen nicht mit Rollplastik RP 15 markiert.

Trocknungszeit ist von den klimatischen Bedingungen (Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Windverhältnisse), der Schichtdicke und dem Untergrund abhängig. Mindestens 10 - 20 Minuten.

Die Schichtdicke der Markierung beträgt ca. 1,0 bis 1,5 mm.

Voraussetzung für die optimale Haftung der Markierung:

Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, öl-, fettfrei und frei von losen Bestandteilen und sonstigen Verunreinigungen sein.